

338

Fritz Scharna, Antwojtz. Gaskübelstr. 1
 ist am 8. Juni 1914 geboren. Von seinem Schulver-
 laffung und Konfirmation. erwarb er das Brief-
 bewerksamkeit. 1935 war er im Landwehr,
 und später als Leutnant auf der 2. Infanterie-
 stellung tätig. Seine Mutter starb in Gollstein,
 weshalb sein Vater die Arbeit aufgab, dafür
 wurde er eingezogen. Als Soldat wurde er
 in 6. Luftw. Regim. ausgebildet. 1940 kam er
 nach Kowno, Litauen. In der Zeit seiner
 Arbeit wurde er in Litauen. 1940 wurde er
 Redziowa aus Braubrunn, welche im 1941
 im Osten pflichtete. Bald wurde er wieder
 eingezogen und wurde nach Rumänien und
 Russland aus. Durch seinen Gewerkschaftsarbeit
 fiel er am 25. Aug. 1944 bei Dölzabi-Waldes.
 Als Grenzwachmann wurde bei. Tagesschein wurde er
 zugeordnet. Alle Angehörigen der Kampf. wurden
 sein Ansehen in Litauen fallen:
 Der Gollstein-Gotteshilfs war am 15. Okt. 44 in
 der Gollstein-Waldes hatte im 15. Okt.